

Zweidorfs weiße Söhne

(Melodie: Niedersachsenlied)

Von der Mühle bis zum HL, von der Weide bis ans Meer
stehen Zweidorfs weiße Söhne, eine feste Burg und Wehr.
Fest wie Zweidorfs alte Eichen, alle Mann 'ne Wand.
wenn Stürme brausen über Zweidorfs Heimatland.

Wir sind die Junggesellen,
trinkfest und ortsverbunden
nur hier im Zweidorfer Land.

Von der Fahne und der Gründung, von blauen Ankern und vom Mut,
war zu lesen in der Zeitung, wir sind 'ne stolze weiße Brut.

Wer singt die schönsten Lieder, hier in unserm Land?

Wer hält die Zukunft Zweidorfs fest in seiner Hand?

Das sind die Junggesellen,
trinkfest und ortsverbunden
nur hier im Zweidorfer Land.

Am Rande der roten Heide, da sind wir weißen Jungs zu Haus,
wohlgenährt ist unser Leibe, denn wir leben in Saus und Braus.

Feiern können wir am Besten, darauf unser Wort.

Wer er ist wohl das beste Völkchen hier in unserm Ort?

Das sind die Junggesellen,
trinkfest und ortsverbunden
nur hier im Zweidorfer Land.

Die Zweidorfer haushohen Eichen sind gemacht aus gutem Holz.

Von den Vätern zu den Söhnen, wird gegeben Zweidorfs Stolz.

Fest wie unsere Eichen hält der Stolz ein Leben lang,

bis gegeben wird der Stolz an unsern Sohnmann.

Wir sind die Junggesellen,
trinkfest und ortsverbunden,
nur hier im Zweidorfer Land.